

Presseinformation vom 14. Dezember 2021

Smart-line - die schnellen Tieflader von Langendorf

In Serie gebaut und trotzdem bis ins Detail kundenindividuell gefertigt. Dies ist die Kernaussage der neuen smart-line-Tiefladerfahrzeuge von Langendorf. Ob Bauhaupt- oder Nebengewerbe, kaum ein Unternehmer kann auf das typische Lastenpferd in Form eines drei- oder vierachsigen Sattelauflegers verzichten. Unter dem Oberbegriff smart-line werden im neuen Werk der Langendorf-Gruppe „Langendorf Polska“ in Wieluń die für das Baugewerbe typischen Satteltieflader und Tiefladeranhänger im Serienstandard produziert.

Satteltieflader zeichnen sich durch ein hohes Maß an individuellen Ausstattungen aus. Daraus resultierte in der Vergangenheit oftmals eine längere Lieferzeit, da die Produktionsmöglichkeiten im Stammwerk in Waltrop die hohe Nachfrage nicht immer ausreichend bedienen konnte. Mit dem zusätzlichen Standort in Wieluń können ab sofort Satteltieflader im Serienstandard hergestellt werden, ohne den gewünschten Grad der Individualisierung zu vernachlässigen.

Serienfertigung ist auch unter Beibehaltung der vielen Optionen und Ausstattungsvarianten bei den dreiachsigen Sattelauflegern vom Typ „SATÜ30“ und „SATÜV30“ mit Nutzlasten von bis zu 38.300 kg möglich, wenn ein Produktionsstandort für diese Fahrzeuge optimiert ist.

Gleiches gilt für den vierachsigen Sattelaufleger „SATÜ40“ und SATÜV40“. Hier sind Nutzlasten von bis zu 46.700 kg möglich. Als einer der wenigen Hersteller in der Branche baut Langendorf auch Tieflader-Drehschemelanhänger mit drei Achsen vom Typ „TÜ30“. Auch dieser Fahrzeugtyp wird nunmehr im Standort der Langendorf Polska hergestellt. Das vierachsige Schwestermodell „TÜ 40“ befindet sich gerade in der konstruktiven Überarbeitung und wird ab Frühjahr 2022 zum Verkauf zur Verfügung stehen. Der nationale und internationale Verkauf erfolgt weiterhin durch die Vertriebsprofis der deutschen Langendorf GmbH.

Die Sattelaufleger der SATÜ30 und SATÜ40-Baureihe sind von hinten über Rampen befahrbare starre Sattelanhänger mit drei bzw. vier Achsen. Ladelängen von bis zu 9,30 Meter, Radmulden, Löffelstielmulden, Lenkachsen, Podestbordwände und das vielseitige Rampenprogramm machen diese Aufleger mit einer Nutzlast von bis zu 38,3 t. zum Allrounder im Baugewerbe.

Die Fahrzeuge der Baureihe SATÜV30 und SATÜV40 basieren auf den oben genannten Typen, verfügen über drei bzw. vier Achsen und sind zusätzlich teleskopierbar. Somit sind Ladelängen von bis zu 13,55 Meter möglich. Hier ist die dritte bzw. dritte und vierte Achse als Lenkachse ausgeführt. Wie bei den oben genannten Baureihen sind die Rampen wahlweise mechanisch oder hydraulisch ausgeführt. Je nach Ausführung sind Nutzlasten von bis zu 46,7 t. möglich.

Langendorf GmbH
Bahnhofstraße 115
45731 Waltrop

Telefon: +49 2309/938-0

Telefax: +49 492309/938-190

E-Mail: info@langendorf.de

Internet: <http://www.langendorf.de>

Der Tü30 als Tiefladeanhänger ist dreiachsig ausgeführt und verfügt über eine Nutzlast von bis zu 23,5 t. Eine Ladelänge von bis zu 6,50 Meter, mechanische oder hydraulische Rampen und viele andere Details ergeben, zusammen mit der möglichen Ladeflächenverbreiterung, ein breites Anwendungsspektrum.

Der Kunde profitiert von schnellen Lieferzeiten für die in Wieluń gebauten Tieflader und durch den Kapazitätswachstum im Werk Waltrop werden auch die fünf- und mehrachsigen Satteltieflader deutlich schneller ausgeliefert. Der neue Standort ergänzt die Fertigungskapazitäten in der Langendorf-Gruppe und ermöglicht es darüber hinaus, mehr Komponenten in eigener Regie zu fertigen.

Die wesentlichen Ingenieurleistungen bleiben im Stammwerk in Waltrop angesiedelt und werden in enger Abstimmung unter Nutzung modernster Kommunikationsmöglichkeiten und in regelmäßigen Abständen zwischen den Werken ausgetauscht. Dadurch ist sichergestellt, dass die hohen technischen und qualitativen Ansprüche erhalten bleiben, für den die Fahrzeuge von Langendorf seit vielen Jahren bekannt sind. Das neue Werk in Wieluń hat eine Größe von 10.000 qm und verfügt gegenwärtig über 68 Mitarbeiter und wird von Beginn an acht bis zehn Sattelaufleger herstellen.

Langendorf GmbH
Bahnhofstraße 115
45731 Waltrop

Telefon: +49 2309/938-0

Telefax: +49 492309/938-190

E-Mail: info@langendorf.de

Internet: <http://www.langendorf.de>

Bildnachweise (alle Bilder Quelle: Langendorf GmbH)



Bild 1: Smart-line; schnell verfügbare Tieflader mit allen individuellen Anpassungen im Serienstandard.

Langendorf GmbH

1889 gegründet, ist das Unternehmen in Waltrop (östliches Ruhrgebiet) beheimatet. Rund 310 Mitarbeiter produzierten im Jahr 2021 über 1.400 Fahrzeuge. Das Produktprogramm umfasst dabei Innenlader für den Transport von Fertigelementen aus Beton, Ziegel oder Holz sowie Innenlader für Flachglas. Ebenfalls gehören Sattelkipper mit Stahl- oder Aluminiummulde, Kippaufbauten für Motorwagen und Tieflader-Sattelaufleger zum festen Produktprogramm. Darüber hinaus werden in Waltrop verschiedenste Spezialaufbauten nach Kundenspezifikationen entworfen und hergestellt. Ebenfalls zum Unternehmensverbund gehören die Langendorf Service GmbH, in der alle Wartungen und Reparaturen gebündelt werden, sowie die Langendorf Trading GmbH. Hier erfolgen die europaweite Vermarktung von Gebrauchtfahrzeugen und die Vermietung. Seit Juli 2021 ist die Langendorf Polska ein weiterer Bestandteil der Langendorf-Gruppe. Hier werden im polnischen Wieluń die Sattelaufleger der smart-line Baureihe gefertigt. Langendorf ist nach ISO 9001 ff zertifiziert und stellt durch umfangreiche Prüfprozesse sowie ständige Fort- und Weiterbildung aller Mitarbeiter die gleichbleibend hohe Qualität des Unternehmens sicher. Das komplette Angebot ist rund um die Uhr online unter www.langendorf.de verfügbar. Seit Mai 2017 gehört Langendorf zur börsennotierten polnischen Wielton-Gruppe.

Langendorf GmbH
Bahnhofstraße 115
45731 Waltrop

Telefon: +49 2309/938-0

Telefax: +49 492309/938-190

E-Mail: info@langendorf.de

Internet: <http://www.langendorf.de>